

# Pressemitteilung

Vorhalterweiterung

## Ein zusätzlicher Rettungswagen für Bammental

Heidelberg/Bammental, den 01.10.2020

Der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. baut die flächendeckende rettungsdienstliche Versorgung im Rhein-Neckar-Kreis weiter aus: Zum 1. Oktober 2020 wurde ein zusätzlicher Rettungswagen (RTW) auf der Rettungswache Bammental stationiert. Die jeweilige Besatzung wird mit dem RTW an sieben Wochentagen von 07-19 Uhr eine zusätzliche Tagschicht übernehmen – natürlich auch an Feiertagen. Damit wird eine entsprechende Entscheidung des Bereichsausschusses für den Rettungsdienstbereich Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis umgesetzt.

„Gerade für den ländlichen Bereich ist dies ein weiterer Schritt, mit dem wir die rettungsdienstliche Versorgung kontinuierlich verbessern“, sagt Jürgen Wiesbeck, Präsident des DRK-Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. und stellvertretender Vorsitzender des Bereichsausschusses für den Rettungsdienst. „Nachdem vor einem Jahr die Rettungswache Schönau-Altneudorf in Betrieb ging, stärken wir jetzt den Standort Bammental mit einem zusätzlichen Rettungswagen“.

Somit hält der DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. jetzt an den Rettungswachen Bammental und Schönau für den Versorgungsbereich 3 insgesamt zwei 24-Stunden-Dienste und einen Tagdienst vor.

**DRK-Kreisverband  
Rhein-Neckar/Heidelberg e. V.**

Langer Anger 2  
69115 Heidelberg  
Tel. 06221 9010-0  
Fax 06221 9010-60  
presse@drk-rn-heidelberg.de  
www.drk-heidelberg.de

**Ansprechpartner  
Kommunikation/Marketing**  
Felix Zurbrüggen  
Tel. 06221 9010-77  
zurbrueggen@drk-rn-heidelberg.de

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität